

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 12. Januar 2022

### **34. Forschungs-Stiftung Johann Caspar Lavater (Amtsdauer 2019–2023, Ersatzwahl)**

Mit Beschluss Nr. 669/2019 ordnete der Regierungsrat Prof. Dr. Robert Leucht in den Stiftungsrat der Forschungs-Stiftung Johann Caspar Lavater ab. Robert Leucht erklärte aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt. Er ist unter Verdankung der geleisteten Dienste auf Ende Dezember 2021 abzurufen.

Als Nachfolger ist Dr. Christoph Steier zu wählen, der seit 1. Juli 2021 Mitglied der Fachgruppe Literatur der Kulturförderungskommission ist (RRB Nr. 747/2021). Er studierte Germanistik und Komparatistik an der Universität Erfurt und am University College Dublin. Das Studium schloss er 2014 mit dem Doktorat ab. Seit 2006 ist er am Deutschen Seminar der Universität Zürich angestellt; seit 2019 als Lehrbeauftragter. Zudem war er von 2009 bis 2019 Redaktor der literarischen Zeitschrift *Entwürfe*; seit 2016 ist er Co-Redaktionsleiter der Literaturplattform «Schweizer Buchjahr». Er verfügt nicht nur über profunde Kenntnisse des zeitgenössischen Schweizer und Zürcher Literaturschaffens, sondern ist auch ein ausgewiesener Experte der Literatur des 18. Jahrhunderts. So liegt der Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeit in der deutschsprachigen Literatur der Goethezeit; unter anderem beschäftigt er sich mit Lavaters Zeitgenossen Goethe, Lessing und Bräker. Da es sich bei der Stiftung Johann Caspar Lavater um eine eigentliche Forschungsstiftung handelt, verkörpert Christoph Steier aufgrund seiner Forschungsarbeit und seines grossen Fachwissens das Profil eines Stiftungsrates auf geradezu ideale Weise.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Prof. Dr. Robert Leucht wird unter Verdankung der geleisteten Dienste als Stiftungsrat der Forschungs-Stiftung Johann Caspar Lavater auf Ende Dezember 2021 abberufen.

II. Als Vertreter des Regierungsrates im Stiftungsrat der Forschungs-Stiftung Johann Caspar Lavater ab 1. Januar 2022 wird für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 abgeordnet:

Dr. Christoph Steier, geboren 1979, Kilchberg.

III. Mitteilung an Robert Leucht und Christoph Steier (Versand durch die Direktion der Justiz und des Innern) sowie an die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**